



Ortsplanungsrevision Boltigen Zonenplan Siedlung und Landschaft mit Gefahreninhalten Plan 2 Boltigen-Reidenbach-Schwarzenmatt 1:2'500

genehmigtes Exemplar, 13. Januar 2011

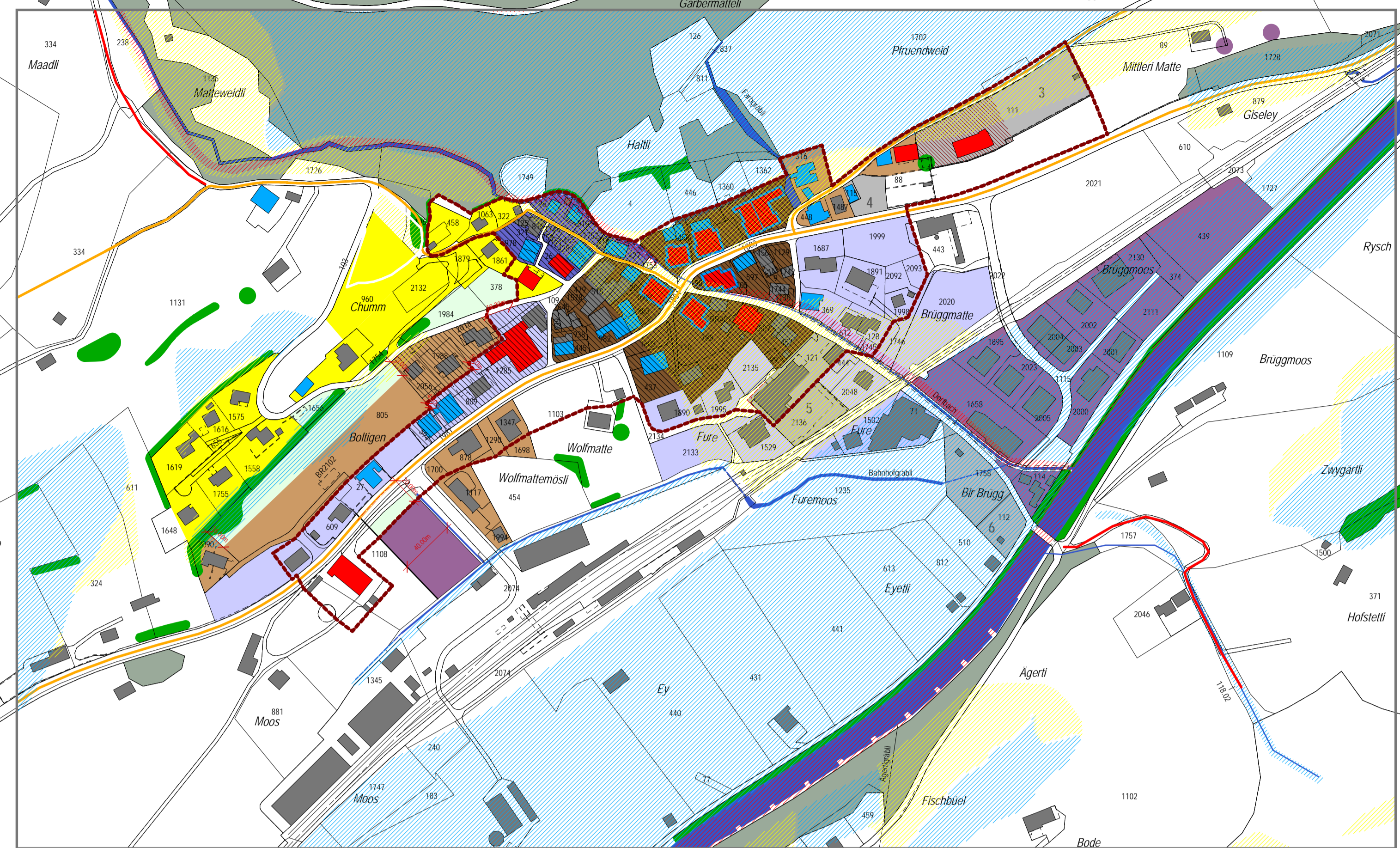
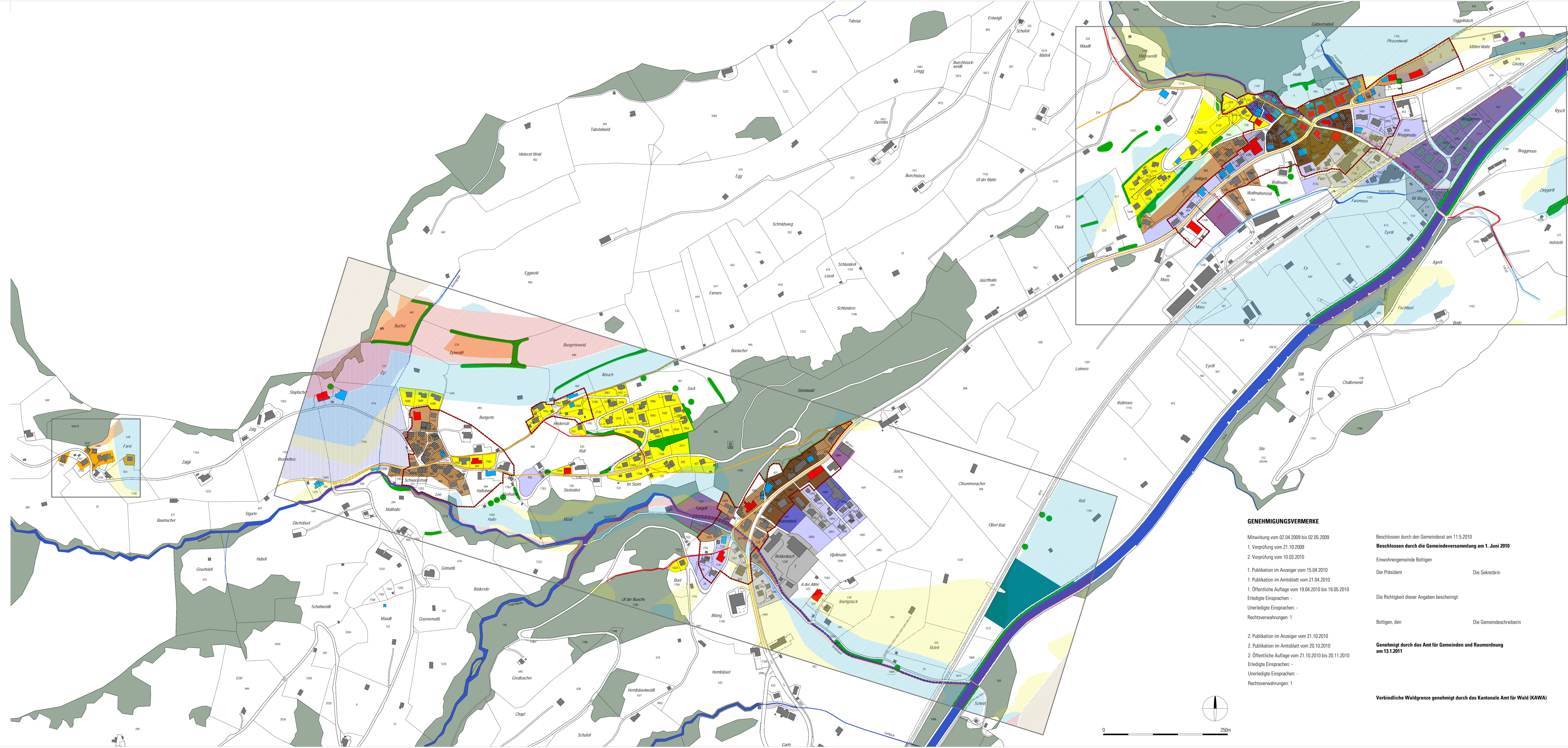
Panorama
AG für Raumplanung Architektur Landschaft
Münzrain 10, 3005 Bern

LEGENDE

- W2 Wohnzone
- M2 Mischzone
- M3 Mischzone
- K2 Kernzone
- K3 Kernzone
- A Arbeitszone
- Abd Ablagerungszone
- GRZ Grünzone
- ZöN Zonen für öffentliche Nutzungen
- WEZ Weilerzone
- annähernd geschlossene Bauweise
- Ortsbildschutzperimeter
- verbindliche Waldgrenze gemäss Art. 10 Abs. 2 WaG
- geschützter Einzelbaum / Baumgruppen
- archäologisches Schutzgebiet
- Gefahrengebiet mit erheblicher Gefährdung (gemäss synoptischer Gefahrenkarte vom Dezember 2007)
- Gefahrengebiet mit mittlerer Gefährdung (dito)
- Gefahrengebiet mit geringer Gefährdung (dito)
- Gefahrengebiet mit nicht bestimmter Gefahrenstufe
- IVS-Wege (von nationaler Bedeutung)

HINWEISE

- erhaltenswerte Gebäude
- schützenswerte Gebäude
- schützenswerte Gebäude mit Situationswert
- Wald
- Gewässer
- eingedolte Gewässer
- Trockenstandort kantonal
- Gewässerschutzzone
- IVS-Wege (von regionaler / lokaler Bedeutung)
- kantonal geschützte Naturobjekte
- Hecken und Feldgehölz



GENEHMIGUNGSVERMERKE

- Mitwirkung vom 02.04.2009 bis 02.05.2009
- Vorprüfung vom 21.10.2009
 - Vorprüfung vom 10.03.2010
 - Publikation im Anzeiger vom 15.04.2010
1. Publikation im Amtsblatt vom 21.04.2010
1. Öffentliche Auflage vom 19.04.2010 bis 19.05.2010
- Erlidigte Einsprachen: -
Unerlidigte Einsprachen: -
Rechtsverwarungen: 1
2. Publikation im Anzeiger vom 21.10.2010
2. Publikation im Amtsblatt vom 20.10.2010
2. Öffentliche Auflage vom 21.10.2010 bis 20.11.2010
- Erlidigte Einsprachen: -
Unerlidigte Einsprachen: -
Rechtsverwarungen: 1

Beschlossen durch den Gemeinderat am 11.5.2010

Beschlossen durch die Gemeindeversammlung am 1. Juni 2010

Einwohnergemeinde Boltigen

Der Präsident Die Sekretärin

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Boltigen, den Die Gemeindefreierin

Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung am 13.1.2011

Verbindliche Waldgrenze genehmigt durch das Kantonale Amt für Wald (KAWA)

